



Fürstenkrone 63 - Adelsroman: Als zwei Freundinnen die Rollen tauschen



Download



Online Lesen

[Click here](#) if your download doesn't start automatically

Fürstenkrone 63 - Adelsroman: Als zwei Freundinnen die Rollen tauschen

Laura Martens

Fürstenkrone 63 - Adelsroman: Als zwei Freundinnen die Rollen tauschen Laura Martens

 [Download Fürstenkrone 63 - Adelsroman: Als zwei Freundinne ...pdf](#)

 [Online lesen Fürstenkrone 63 - Adelsroman: Als zwei Freundin ...pdf](#)

Downloaden und kostenlos lesen Fürstenkrone 63 - Adelsroman: Als zwei Freundinnen die Rollen tauschen Laura Martens

Format: Kindle eBook

Kurzbeschreibung

Romane aus dem Hochadel, die die Herzen der Leserinnen höherschlagen lassen. Wer möchte nicht wissen, welche geheimen Wünsche die Adelswelt bewegen? Die Leserschaft ist fasziniert und genießt "diese" Wirklichkeit.

Danielle de Santos fuhr die Serpentinstraße zum Schloß hinauf, das auf einem Plateau des Eldora-Massivs in den Pyrenäen lag. Die beiden in Blau und Gelb gekleideten Wächter vor dem Tor grüßten freundlich, als sie den Wagen der jungen Frau sahen. Ohne aufgehalten zu werden, fuhr Danielle durch das Tor und befand sich im gepflasterten Schloßhof, der u-förmig bis zu den beiden Türmen des Schlosses reichte. Die herrlichen Rhododendren, die rund um den Hof und vor dem Schloß wuchsen, standen in voller Blüte. Sie minderten den strengen Eindruck der grauen Steine, aus denen das Schloß vor vierhundert Jahren erbaut worden war.

Die junge Frau parkte vor den Kasematten. Sie war ein gerngesehener Gast im Schloß. Ihr Vater war ein einflußreicher Hofbeamter und enger Vertrauter George Fürst von Eldoras gewesen. Ihre Mutter hatte der verstorbenen Fürstin einst als Hofdame gedient.

Agnes Rieu, die Hausdame des Schlosses, eine ältere Frau in einem schwarzen Kleid und mit streng aus dem Gesicht gekämmten grauen Haaren, in denen zwei bunte Käämme steckten, kam ihr entgegen.

Zuvorkommend begrüßte sie Danielle.

»Ihre Hoheit, Prinzessin Estelle, erwartet Sie im Pavillon, Mademoiselle de Santos«, sagte sie und fügte mit leichtem Vorwurf hinzu: »Ihre Hoheit hat schon zweimal nach Ihnen gefragt.«

»Ich bin aufgehalten worden, Madame Rieu«, antwortete die junge Frau. »Ich werde sofort zu Ihrer Hoheit gehen.« Sie nickte der älteren Frau zu und wandte sich der kleinen Pforte zu, die seitlich des Westturms in den Schloßpark führte. Kurzbeschreibung

Romane aus dem Hochadel, die die Herzen der Leserinnen höherschlagen lassen. Wer möchte nicht wissen, welche geheimen Wünsche die Adelswelt bewegen? Die Leserschaft ist fasziniert und genießt "diese" Wirklichkeit.

Danielle de Santos fuhr die Serpentinstraße zum Schloß hinauf, das auf einem Plateau des Eldora-Massivs in den Pyrenäen lag. Die beiden in Blau und Gelb gekleideten Wächter vor dem Tor grüßten freundlich, als sie den Wagen der jungen Frau sahen. Ohne aufgehalten zu werden, fuhr Danielle durch das Tor und befand sich im gepflasterten Schloßhof, der u-förmig bis zu den beiden Türmen des Schlosses reichte. Die herrlichen Rhododendren, die rund um den Hof und vor dem Schloß wuchsen, standen in voller Blüte. Sie minderten den strengen Eindruck der grauen Steine, aus denen das Schloß vor vierhundert Jahren erbaut worden war.

Die junge Frau parkte vor den Kasematten. Sie war ein gerngesehener Gast im Schloß. Ihr Vater war ein einflußreicher Hofbeamter und enger Vertrauter George Fürst von Eldoras gewesen. Ihre Mutter hatte der verstorbenen Fürstin einst als Hofdame gedient.

Agnes Rieu, die Hausdame des Schlosses, eine ältere Frau in einem schwarzen Kleid und mit streng aus dem Gesicht gekämmten grauen Haaren, in denen zwei bunte Käämme steckten, kam ihr entgegen.

Zuvorkommend begrüßte sie Danielle.

»Ihre Hoheit, Prinzessin Estelle, erwartet Sie im Pavillon, Mademoiselle de Santos«, sagte sie und fügte mit leichtem Vorwurf hinzu: »Ihre Hoheit hat schon zweimal nach Ihnen gefragt.«

»Ich bin aufgehalten worden, Madame Rieu«, antwortete die junge Frau. »Ich werde sofort zu Ihrer Hoheit gehen.« Sie nickte der älteren Frau zu und wandte sich der kleinen Pforte zu, die seitlich des Westturms in den Schloßpark führte.

Download and Read Online Fürstenkrone 63 - Adelsroman: Als zwei Freundinnen die Rollen tauschen Laura Martens #NVLGCUX8HZ3

Lesen Sie Fürstenkrone 63 - Adelsroman: Als zwei Freundinnen die Rollen tauschen von Laura Martens für online ebookFürstenkrone 63 - Adelsroman: Als zwei Freundinnen die Rollen tauschen von Laura Martens Kostenlose PDF d0wnl0ad, Hörbücher, Bücher zu lesen, gute Bücher zu lesen, billige Bücher, gute Bücher, Online-Bücher, Bücher online, Buchbesprechungen epub, Bücher lesen online, Bücher online zu lesen, Online-Bibliothek, greatbooks zu lesen, PDF Beste Bücher zu lesen, Top-Bücher zu lesen Fürstenkrone 63 - Adelsroman: Als zwei Freundinnen die Rollen tauschen von Laura Martens Bücher online zu lesen. Online Fürstenkrone 63 - Adelsroman: Als zwei Freundinnen die Rollen tauschen von Laura Martens ebook PDF herunterladenFürstenkrone 63 - Adelsroman: Als zwei Freundinnen die Rollen tauschen von Laura Martens DocFürstenkrone 63 - Adelsroman: Als zwei Freundinnen die Rollen tauschen von Laura Martens MobipocketFürstenkrone 63 - Adelsroman: Als zwei Freundinnen die Rollen tauschen von Laura Martens EPub